

UNSERE THEMEN

DIALOG unterstützt Sie mit Produkten, Tipps und Angeboten im Alltag mit Diabetes. Unsere Themen in dieser Ausgabe:

Interview: Dr. Udo Wegenast zu Impfungen bei Diabetes

Seite 2

Süßes Obst, hoher Blutzucker

Seite 2

"URli" – neues ultraschnelles Insulin

Seite 2

Die neue Patch-Pumpe Omnipod DASH ist da!

Seite 3

Neues zu Insulinpumpen und CGM-Systemen

Seite 3

Kontaktfreie Versorgung mit Diabetes-Hilfsmitteln

Seite 4

Medtronic übernimmt Hersteller von smarten Insulinpens

Seite 4



IMPFUNGEN JETZT NACHHOLEN

Wann haben Sie das letzte Mal in Ihren Impfpass geschaut? Der Herbst ist die richtige Zeit für eine Auffrischung. Im Interview auf Seite 2 erklärt der Freiburger Diabetologe Dr. Udo Wegenast, welche Impfungen er bei Diabetes empfiehlt.

„Diabetes schwächt das Immunsystem, daher gibt es keine Impfung, die unwichtig wäre“, sagt Dr. Udo Wegenast. In seiner Freiburger Diabetespraxis ist das Thema gerade sehr präsent. Zum einen, weil im Herbst die jährliche Gripeschutzimpfung ansteht, zum anderen,

weil alle Welt über einen Impfstoff gegen das Coronavirus spricht. Diesen Impfstoff gibt es zwar Stand heute noch nicht, aber allein die Diskussion bringt Patienten dazu, mal wieder nach ihrem Impfpass zu schauen. „Da entdeckt man so manche Lücke“, sagt Dr. Wegenast. Gemeinsam mit seinen Patienten schaut er sich an, welche Impfungen eventuell aufgefrischt werden müssen und welche noch fehlen.

Das Interview mit Dr. Udo Wegenast lesen Sie auf Seite 2.



TIPPBOX

MAHLZEIT!

RAN AN DEN KÜRBIS

Kürbisse gibt es jetzt an jeder Ecke. Das vielseitige Gemüse lässt sich braten, grillen, dünsten, überbacken, kochen oder einlegen.

- Kürbis besteht zu einem großen Teil aus Wasser und ist damit ein Sattmacher mit niedriger Energiedichte.
- 150 g enthalten etwa 34 Kilokalorien und so wenige Kohlenhydrate, dass sie in der Mahlzeit nicht angerechnet werden müssen.
- Beliebt sind die Sorten Hokkaido, Butternut und Muskatkürbis – auch weil die Schale hier mitgegessen werden kann.
- Tipp zum Zerteilen: Wenn man den Kürbis bei etwa 100 Grad für ca. zehn Minuten in den Backofen legt, wird er etwas weicher und lässt sich besser schneiden.

Kreative Rezepte rund um das Herbstgemüse finden Sie im Diabetes-Blog von DIASHOP: www.diabetiker.info/category/essen-und-trinken/rezepte

Neuer Fußpass zeigt Risiko an



Die Deutsche Diabetes Gesellschaft (DDG) bietet allen Menschen mit Diabetes ab sofort einen kostenfreien Fußpass auf Basis eines Ampelsystems. Ausgestellt wird er in der Arztpraxis. Patienten mit einem geringen Risiko erhalten einen grünen Fußpass. Bei ihnen genügt eine jährliche Fuß-Kontrolluntersuchung beim Arzt. Der gelbe Pass ist für Patienten mit einem mittleren Risiko gedacht, die alle sechs Monate untersucht werden und Vorsorgemaßnahmen wie eine Fußpflege in Anspruch nehmen sollten. Erhält ein Patient den roten Fußpass, gehört er der Hochrisikogruppe an, muss vierteljährlich zum Arzt gehen und wird über sein Recht auf Zweitmeinung vor einer operativen Maßnahme und Amputation informiert.

DIASHOP AKTION

Neu bei DIASHOP: Frankonia Schokoladen

- Geschmacklich so lecker wie „normale“ Schokolade – aber ohne Zuckerzusatz
- Gesüßt mit Maltit (hat rund 40% weniger Kalorien als Haushaltszucker)
- In sieben Sorten



Die Angaben zu den Inhaltsstoffen gemäß LMIV finden Sie unter www.diashop.de/markenshop/frankonia

Bestellmöglichkeiten finden Sie auf Seite 2.

Angebot gültig bis 31.12.2020

Pilotprojekt mit der Contour® Diabetes App

Die Contour Diabetes App von Ascensia kommt zurzeit in einem Projekt der Initiative „Zukunftsregion Digitale Gesundheit“ (ZDG) des Bundesministeriums für Gesundheit zum Einsatz. Dabei werden innovative digitale Versorgungsangebote (DiVAs) zum Selbstmanagement von Diabetes getestet. Als Partner stellt Ascensia Diabetes Care Deutschland mindestens 1000 potenziellen Testpatienten die Contour Diabetes App zur Verfügung und schult das medizinische Fachpersonal. Im Rahmen des Pilotprojektes werden bis zum 30. Juni 2021 insgesamt drei Apps zur Therapiebegleitung bei Diabetes getestet, um Erfahrungen zu Hürden und Erfolgsfaktoren von digitalen Lösungen im Praxisalltag zu sammeln.

Die Contour Diabetes App ist ein CE-zertifiziertes Medizinprodukt und arbeitet mit den Contour Next Blutzuckermesssystemen zusammen. Alle gemessenen Werte werden automatisch in die App übertragen und dokumentiert. Zu jedem Messwert können individuelle Informationen wie sportliche Aktivitäten, Medikamente oder Mahlzeiten hinzugefügt werden. So entsteht ein aussagekräftiges digitales Blutzuckertagebuch, das entweder ausgedruckt oder per E-Mail direkt an den Arzt versendet werden kann. Die App erkennt darüber hinaus wiederkehrende Muster im Blutzuckerlauf, erläutert mögliche Ursachen und hilft dem Anwender so, individuelle Zusammenhänge zu verstehen.

INTERVIEW: IMPFUNGEN BEI DIABETES



Dr. med. Udo Wegenast ist niedergelassener Internist und Diabetologe mit Praxis in Freiburg

Herr Dr. Wegenast, warum sollten Menschen mit Diabetes einen guten Impfschutz haben?

Wegenast: Eigentlich sollte jeder Mensch einen guten Impfschutz haben. Weil der Diabetes das Immunsystem schwächt, sind Impfungen allerdings hier umso wichtiger. Wenn mich ein Patient fragt, welche Impfungen er benötigt, gehe ich mit ihm die STIKO-Empfehlungen* durch und wir schauen anhand des Impfpasses – sofern vorhanden –, welche Impfungen fehlen.

Welche Impfungen gehören zum Basisschutz?

Wegenast: Bei Erwachsenen geht es vor allem um Auffrischungen: Tetanus und Diphtherie müssen spätestens nach zehn Jahren aufgefrischt werden. Bei Diabetes ist dies besonders dringlich im Hinblick auf mögliche Wundinfektionen. Und dann gibt es zusätzliche Impfungen, die generell für Risikogruppen empfohlen werden.

Also auch für Menschen mit Diabetes?

Wegenast: Genau. Wichtig ist die jährliche Gripeschutzimpfung – hier fangen wir in jedem Jahr Ende September an. Man sollte nicht zu früh impfen, sonst reicht der Schutz nach hinten nicht aus. Die Pneumokokken-Impfung ist ein weiteres Thema, sie wird bei Diabetes in jedem Alter empfohlen. Hier genügt ggf. eine einmalige Immunisierung. Dann gibt es noch die Zweifach-Impfung gegen Herpes Zoster (Gürtelrose) – empfehlenswert, aber sehr intensiv. Hier kommt es häufiger zu Nebenwirkungen wie Gliederschmerzen und/oder lokalen Rötungen an der Einstichstelle, darüber kläre ich die Patienten vorher auf. Wenn man in einem Zecken-Risikogebiet wohnt, wie hier in Freiburg, dann empfehle ich zudem eine Impfung gegen Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME).

Da kommen schon einige Impfungen zusammen. Sind trotzdem noch Wünsche offen?

Wegenast: Dringend brauchen wir eine Impfung gegen bestimmte Hautkeime, die im Körper zu einer Wundinfektion mit Sepsis führen können. Leider ist es immer noch so, dass sich aus einer banalen Wunde eine gefährliche Infektion mit einer Blutvergiftung entwickeln kann, die (zu) spät erkannt wird.

*STIKO – Ständige Impfkommission
Die ständige Impfkommission des Robert-Koch-Instituts gibt einen Impfkalender heraus, der in jedem Jahr aktualisiert wird. Im Netz unter: <https://bit.ly/2R3LSqj>

SÜSSES OBST, HOHER BLUTZUCKER

Frisches Obst ist süß, gesund und liefert viele Vitamine. Eigentlich eine gute Alternative zum Naschen, wäre da nicht der zum Teil hohe Frucht- und Traubenzuckergehalt. Bananen und Weintrauben enthalten z. B. viel Zucker. „Sie lassen daher den Blutzucker schneller und stärker ansteigen“, erklärt Dr. Astrid Tombek, Diabetesberaterin DDG, Oecotrophologin und Leiterin des Bereichs Ernährungsberatung am Diabetes Zentrum Mergentheim.

Bei Obstsorten mit einem hohen Ballaststoff- und Wassergehalt ist dagegen weniger Zucker enthalten.

Dazu zählen z. B. Beeren und Äpfel, aber auch Wassermelonen.



+++ URli jetzt erhältlich +++

In der letzten DIALOG-Ausgabe hatten wir über das neue, ultraschnelle Insulin „ultra rapid lispro“ (abgekürzt: „URli“) berichtet.

Seit September 2020 ist das Insulin mit dem Handelsnamen „Lyumjev“ des Herstellers Eli Lilly nun auch in Deutschland erhältlich.

PRODUKT-TIPP



Neu bei DIASHOP: Bodymed

Bei DIASHOP können Sie ab sofort Produkte von Bodymed bestellen, z. B. das Eiweißfrühstück DAY START und die SANA-PRO-Reihe. Die beliebten Bodymed-Programme, zu den auch „Leberfasten nach Dr. Worm“ gehört, werden in den DIASHOP Diabetes-Fachgeschäften in Bretten, Friedrichstal, Gelnhausen, Oberkirchen und Völklingen angeboten.

Produkte finden Sie unter: www.diashop.de/markenshop/bodymed

Bestellmöglichkeiten auf dieser Seite unten.

Kohlenhydrate (KH) in 100 Gramm Obst

- Heidelbeeren: 6 g KH
- Brombeere: 6 g KH
- Wassermelone: 8 g KH
- Pflaumen: 10 g KH
- Apfel: 11 g KH
- Birne: 12 g KH
- Weintrauben: 15 g KH
- Banane: 20 g KH

Quelle: KE-Tabelle Diabetes Zentrum Mergentheim, PRODI® NutriGuide®

Versteckter Zucker

Je frischer das Obst ist, desto mehr Vitamine enthält es. Wenn Obstsorten saisonal bedingt nicht frisch erhältlich sind, kann Tiefkühlware eine gute Alternative sein: Denn Gemüse und Obst werden in der Regel erntefrisch eingefroren. Bei Obstmischungen versteckt sich jedoch manchmal zugesetzter Zucker. „Vorsicht auch vor in Dosen und Gläsern eingemachten Früchten sowie vor getrocknetem Obst“, rät Dr. Astrid Tombek. „Diese Produkte enthalten hochkonzentriert Zucker und zählen daher als Süßigkeit, die den Glukosespiegel rasch ansteigen lassen.“

Beratung und Bestellung bei DIASHOP



Kostenfreie
Servicenummer
0800/99 00 88 0



Online unter www.diashop.de
und per DIASHOP App

App installieren
Google Play:



App installieren
iOS App Store:



Alle Produkte erhalten Sie auch in den 32 DIASHOP Diabetes-Fachgeschäften bundesweit: www.diashop.de/diabetes-fachgeschaeft

FRAGE AN DAS DIASHOP TEAM



Ich möchte auf ein anderes CGM-System wechseln. Geht das? Und wie läuft ein solcher Wechsel ab?

Anja Neumann, Gruppenleitung Insulinpumpen- und CGM-Kompetenzteam bei DIASHOP

Grundsätzlich ist ein solcher Wechsel möglich. Wenn Sie gesetzlich versichert sind, muss das Wunsch-CGM-System neu bei der Krankenkasse beantragt werden. Die Krankenkassen genehmigen einen Wechsel in der Regel nur dann, wenn der festgelegte Versorgungszeitraum abgelaufen und das vorhandene CGM-Zubehör (Sensoren, Transmitter) aufgebraucht ist. Wenn Ihre Krankenkasse z. B. das Zubehör für einen Zeitraum von einem Jahr genehmigt hat, können Sie frühestens nach diesem Jahr wechseln. Den Antrag auf ein neues CGM-System sollten Sie vier bis sechs Wochen vor Ablauf der Versorgung stellen. Den genehmigten Versorgungszeitraum können Sie bei Bedarf bei Ihrem Versorger oder bei Ihrer Krankenkasse erfragen.

Im Falle einer medizinisch notwendigen Umstellung kann durch eine gute Kommunikation zwischen Ihnen, Ihrem Arzt und der Krankenkasse ein frühzeitiger Wechsel möglich sein.

Wenn Sie immer aktuell über Neuigkeiten informiert werden möchten, abonnieren Sie den DIASHOP Newsletter (www.diashop.de/newsletter) oder DIASHOP bei Facebook/Instagram.

mylife Assist kommt

Das angekündigte neue Feature „mylife Assist“ für die mylife App kommt in Kürze. mylife Assist ermöglicht neu eine Übersicht der Insulinabgaben aus der Insulinpumpe mylife Ypsopump und der Glukosewerte aus dem Dexcom G6 CGM-System. Das Dexcom-System überträgt den aktuellen Glukosewert alle fünf Minuten automatisch an die mylife App. Ebenso erscheinen Warnmeldungen direkt in der App, wenn der Glukosewert zu niedrig oder zu hoch ist. Ypsomed stellt allen Nutzern die mylife App mit ihren neuen Funktionen kostenfrei zum Herunterladen zur Verfügung. Das Upgrade wird noch in 2020 verfügbar sein.

AID-App für DANA RS

Die Insulinpumpe DANA RS arbeitet nun über die App „CamAPS FX“ mit dem CGM-System Dexcom G6 zusammen. Die App für Android-Smartphones verbindet Insulinpumpe und CGM-System zu einem System zur automatischen Insulindosierung (AID). Damit kann die Insulinabgabe automatisch an die Glukosewerte angepasst werden („Hybrid-Closed-Loop“). Die App ist ein unabhängiges, kostenpflichtiges Angebot, das direkt über den englischen Anbieter CamDiab Ltd. abgeschlossen wird. Die Kosten werden nicht von den Krankenkassen übernommen.

Einen Bericht zur „CamAPS FX“ App lesen Sie im Diabetes-Blog von DIASHOP unter: www.diabetiker.info/danars_camaps_fx

DAS NEUE OMNIPOD DASH®-INSULIN-MANAGEMENTSYSTEM IST DA!



Die Einführung hatte sich auf Herbst 2020 verschoben. Nun ist das Omnipod DASH-System erhältlich.



Das neue Omnipod DASH-System ist eine Patch-Pumpe, auch „Klebepumpe“ genannt. Für alle, die sich eine Insulinpumpentherapie ohne Schlauch wünschen. Sie besteht aus einem Pod mit Insulinreservoir, Softkanüle und Pumpe sowie aus einem Personal Diabetes Manager (PDM) zur Steuerung des Pods. Der Pod kann überall dort angebracht werden, wo man eine Insulininjektion vornehmen würde und liefert bis zu drei Tage Insulin ohne Unterbrechung. Das System ist ohne Altersbeschränkung zugelassen.

Unterschiede zum Omnipod

Das Omnipod DASH-System kommt mit neuen Features wie einem modernen PDM mit Touchscreen, 12 programmierbaren

Basalratenprofilen, Null-Basalrate und Bluetooth-Kommunikation. Der neue PDM hat kein integriertes Blutzuckermesssystem mehr. Die Werte können jedoch manuell in den PDM eingetippt und gespeichert werden.

Das neue Omnipod DASH-System und das bisherige Omnipod-System verwenden unterschiedliches Zubehör. Jedes System hat eigene Pods. Weitere Informationen zum neuen Omnipod DASH finden Sie unter: www.diashop.de/omnipod-dash

Neue Genehmigung erforderlich

Omnipod-Nutzer sollten wissen: Ein Austausch des bisherigen PDM gegen den neuen PDM von Omnipod DASH ist nicht vorgesehen, das DASH-System muss neu bei der Krankenkasse beantragt werden. Dies ist nach Ablauf der Garantiezeit von vier Jahren möglich. Dabei unterstützt Sie gerne das DIASHOP Insulinpumpen- und CGM-Team (kostenfreie Servicenummer 0800/62 26 22 5).



Die Praxistipps Ihres DIASHOP Teams zur Genehmigung von Insulinpumpen und CGM-Systemen können Sie kostenfrei herunterladen: www.diashop.de/kataloge-downloads

+++ NEUES ZU INSULINPUMPEN UND CGM-SYSTEMEN +++



Menarini plant zeitnah die Einführung eines neuen CGM-Systems mit Namen GlucoMen Day CGM. Es handelt sich um ein Einzelgerät (Stand alone) – als Empfänger fungiert ein Smartphone mit passender App. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.



Seit Mitte Juli 2020 ist in Deutschland die Tandem-Insulinpumpe t:slim X2 erhältlich. Sie wird ausschließlich von der Firma VitalAire vertrieben. Das Unternehmen arbeitet nicht mit dem Fach- und Versandhandel zusammen, sodass DIASHOP die t:slim X2 leider nicht anbieten kann. Dies gilt auch für das Verbrauchsmaterial wie Infusionssets.



Für die Insulinpumpe DANA RS gibt es ein neues Infusionsset: Das DANA Inset II mit Softkanüle und integrierter Setzhilfe ist in den Kanülenlängen 6 mm und 9 mm mit verschiedenen Schlauchlängen erhältlich.

Neue Hotline am Samstag

Die DIASHOP RoadShows zu Insulinpumpen und CGM-Systemen für 2020 mussten leider abgesagt werden. Ersatzweise berät Sie eine Diabetesberaterin gerne persönlich zur Auswahl des passenden Systems:

24. Oktober 2020, 9.00 bis 14.00 Uhr

7. November 2020, 9.00 bis 14.00 Uhr

28. November 2020, 9.00 bis 14.00 Uhr

Telefonnummer der Samstags-Hotline: **089/89 55 67 9-888**. Rufen Sie an und stellen Sie gerne Ihre Fragen!

Accu-Chek® Insight jetzt direkt auslesbar



Die Insulinpumpe Accu-Chek Insight lässt sich ab sofort auch direkt via Bluetooth-Schnittstelle auslesen. Behandler können die Insulinpumpe dafür in der Praxis einfach mit dem Accu-Chek Smart Pix 2 Auslesegerät verbinden. Patienten können ihre Accu-Chek Insight Insulinpumpe nun ebenfalls direkt über Accu-Chek Smart Pix Software auslesen. Hierfür ist ein Software-Update erforderlich. Insulinpumpenträger, die ihre Accu-Chek Insight Insulinpumpe über DIASHOP bezogen haben, können das Accu-Chek Smart Pix 2 Auslesegerät kostenfrei bei DIASHOP bestellen: telefonisch unter **0800/62 26 22 5** oder per Mail an shop@diashop.de.

Vorteile von Accu-Chek Insight

Die Insulinpumpe Accu-Chek Insight bietet mehr Flexibilität und Freiheit im Alltag und erleichtert das tägliche Diabetesmanagement. Vorgefüllte Insulinampullen sorgen für weniger Handhabungsschritte und weniger Luftblasen – und damit für ein Plus an Sicherheit. Das ergonomische Design mit den abgerundeten Ecken und dem kompakten Visitenkartenformat (ca. 84 x 52 x 19 mm) bietet Tragekomfort und Diskretion. Zudem verhindert der Sicherheitsadapter ein Abknicken des Schlauchs.

PRODUKT-TIPP

Zum Aktionspreis*: Callusan Extra

CALLUSAN Cremeschaum extra mit 5 % Urea wurde speziell für die Anforderungen der trockenen und empfindlichen Haut bei Diabetes entwickelt:

- Frei von allergenen Farb- und Duftstoffen
- Spendet Feuchtigkeit, ohne zu fetten
- Die Haut kann atmen, da die Hautporen nicht verstopft werden



Bestellmöglichkeiten auf Seite 2.

*solange der Vorrat reicht

KONTAKTFREIE VERSORGUNG MIT DIABETES-HILFSMITTELN



Experten rechnen damit, dass die Corona-Fallzahlen im Herbst und Winter 2020/21 weiter ansteigen. Gleichzeitig werden neue Rezepte zur Versorgung mit Hilfsmitteln wie Pennadeln, Blutzuckerteststreifen, Infusionssets für die Insulinpumpe und CGM-Sensoren benötigt.

Wenn Sie Kontakte bei der Versorgung mit Hilfsmitteln lieber vermeiden wollen, sollten Sie jetzt aktiv werden. DIASHOP, Ihr Fach- und Versandhändler für Diabetesbedarf, hilft Ihnen dabei.

Schicken Sie das Rezept vorab als Foto

Wenn Ihre Arztpraxis Ihnen ein telefonisch bestelltes Rezept per Post zusendet, leiten Sie es einfach an DIASHOP weiter. Die schnellste Möglichkeit: Schicken Sie einfach vorab ein Rezeptfoto an DIASHOP – über die DIASHOP App oder per WhatsApp.

Die Praxis kann das Rezept faxen

Wenn Sie nicht selbst zum Arzt gehen wollen, um das Rezept zu holen, kann Ihre Arztpraxis das Rezept per Fax oder Mail auch direkt an DIASHOP senden. Das DIASHOP Team kümmert sich dann schnellstens um den Versand der Hilfsmittel zu Ihnen nach Hause und klärt alles Weitere mit der Praxis.

Die Arztpraxis muss natürlich damit einverstanden sein, und Sie müssen eventuell schriftlich Ihr Einverständnis geben. Am einfachsten geht das mit einem Formular, das Sie online herunterladen können: www.diashop.de/kataloge-downloads

Kontaktfreie Versorgung: Ihre Möglichkeiten

- Rezeptfoto einsenden mit der DIASHOP App (kostenfrei heruntergeladen für Android und iOS)
- Rezeptfoto senden per WhatsApp unter der Nummer 09471/60 11 99 26 oder per Mail an shop@diashop.de
- Telefonisch unter der kostenfreien Nummer 0800/99 00 88 0 bestellen
- Rezept im portofreien DIASHOP Freiumschlag einsenden (liegt jedem Paket bei)

Medtronic übernimmt Hersteller von smarten Insulinpens

Medtronic hat im September 2020 die amerikanische Firma Companion Medical übernommen und steigt damit in den Bereich der smarten Insulinpens ein. Diese wiederverwendbaren Insulinpens senden über Bluetooth Daten an eine Smartphone-App und erleichtern damit das Diabetes-Management. Der smarte Insulinpen von Medical Companion registriert Daten zur Insulindosierung, zum verwendeten Insulin und zum Zeitpunkt der Injektion. Er berechnet das noch aktive Insulin und macht Bolusvorschläge. Ob er in Deutschland auf den Markt kommen wird, ist offen. In Deutschland ist mit PendiQ bisher erst ein smarter Insulinpen verfügbar. Weitere werden in absehbarer Zeit erwartet. Ein spannendes Thema, über das wir weiter berichten werden.

VOLLE KRAFT VORAUSS

Meine Betazellen
haben das getan, was
ich niemals tun werde:
AUFGEBEN!

EXPERTENRAT ZU PUBERTÄT MIT DIABETES



In der Pubertät verschlechtert sich bei vielen Jugendlichen mit Typ-1-Diabetes die Stoffwechseleinstellung. Dies beginnt bereits ab einem Alter von zehn Jahren, wenn die körperlichen Veränderungen der Pubertät einsetzen. „Plötzlich werden vermehrt und ungleichmäßig Sexualhormone ausgeschüttet. Sie senken die Insulinempfindlichkeit und verursachen Blutzuckerschwankungen“, erklärt Diabetesberaterin Andrea Witt. Hinzu kommt: Die Jugendlichen machen erste Erfahrungen in der Liebe, mit Alkohol oder Drogen, sie plagen sich mit Selbstzweifeln und Konflikten in Schule oder Elternhaus. Tipps für Jugendliche, Eltern und Betreuer, Stress in der Pubertät zu vermeiden und die Diabetes-Therapie nicht zu vernachlässigen, gibt die diabetes-DE-Sorgentelefon-Expertin Andrea Witt einmal monatlich jeweils donnerstags von 18 bis 20 Uhr. Die aktuellen Termine finden Interessierte im Internet unter: www.diabetesde.org/sorgen-telefon-eltern-kindern-diabetes-typ-1

BUCHTIPP

ANPACKEN statt EINPACKEN

Das Motivationsbuch bei Diabetes

Über 6 Millionen Menschen in Deutschland haben Diabetes. Hinter jedem Einzelnen steckt eine persönliche Geschichte. Es gibt eben nicht DEN oder gar DIE Diabetiker; Diabetes kann jeden treffen, und deshalb sind die Geschichten der Menschen, die in diesem Buch aus ihrem Leben erzählen, auch ganz unterschiedlich: Es sind Prominente darunter, Kinder, Ältere, Sportler, Blogger, Eltern, Großeltern ... Sie alle müssen seit der Diagnose mit einer Krankheit leben, die sie ihr ganzes Leben lang begleiten wird.

Wie gehen Betroffene mit dieser Herausforderung um? Packen sie an oder packen sie ein? Autorin Nicole Mattig-Fabian ist dieser Frage nachgegangen und hat 30 Kurzporträts von Menschen mit Diabetes aufgeschrieben, um zu zeigen, wie ein Leben mit Diabetes gelingen kann. Alle diese Menschen, so unterschiedlich sie sind, haben nämlich eines gemeinsam: Sie zeigen, dass niemand mit dieser Krankheit allein ist.

Und sie machen Mut! Niemand muss einpacken, weil er Diabetes hat, im Gegenteil: Jetzt gilt es, das Leben anzupacken!



Ergänzt werden die Porträts durch medizinische Tipps der beiden Experten Prof. Dr. Thomas Danne (Hannover) und Prof. Dr. Thomas Haak (Bad Merzgentheim). Mit dem Kauf dieses Buches unterstützen Sie die Aufklärungsarbeit von diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe. Eine schöne Idee.

74 Seiten, 9,90 €.

Bestellmöglichkeiten auf Seite 2 oder online bestellen unter: www.diashop.de/buecher

Unsere Redakteurin Stefanie Blockus hat das Buch für Sie gelesen. Ihre Buchbesprechung finden Sie unter: www.diabetiker.info/anpacken-statt-einpacken

Impressum

Herausgeber: DIASHOP GmbH
Landsberger Str. 65, 82110 Germering
Tel.: 089/8955679-0
E-Mail: redaktion@diashop.de

Verantwortlich: Frank Spreemann
Redaktion: Heidi Buchmüller
Med. Fachredaktion: Dr. med. Iris Dötsch, Berlin
Gestaltung und Herstellung:
Bloom GmbH, München
Redaktionelle Bilder: Shutterstock, DIASHOP



KEINE
ZUZAHLUNG
auf Diabetes-
bedarf

Fordern Sie einen
portofreien Rückumschlag
für Ihr Rezept an.

DIASHOP – Ihr Fach- & Versandhändler für Diabetesbedarf

Wir liefern Ihren Diabetesbedarf nach Hause – zuzahlungsfrei

- Teststreifen, Pennadeln, Insulinpumpen- und CGM-Zubehör
 - Versandkostenfrei bei Bestellung mit Rezept
 - Kleines Geschenk nach Wahl
 - 32 Diabetes-Fachgeschäfte bundesweit:
- www.diashop.de/diabetes-fachgeschaefte

DIASHOP
Bestens beraten, bestens versorgt.